

Zeitschrift: Die Berner Woche
Band: 30 (1940)
Heft: 7

Artikel: Das ist Krieg
Autor: Gerber, Martin
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-637267>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ein Blatt für heimatliche Art und Kunst

Erscheint jeden Samstag. Redaktion: Falkenplatz 14, 1. Stock. — Verantwortlich für den Inhalt: Dr. Hans Strahm. — Verlag und Administration: Paul Haupt, Falkenplatz 14, 1. Stock. — Druck: Jordi & Co., Belp. — Einzelnummer: 40 Rappen. Abonnementspreise: Jährlich Fr. 12.— (Ausland Fr. 18.—), halbjährlich Fr. 6.25, vierteljährlich Fr. 3.25. Probeabonnement 3 Monate Fr. 3.—
Abonnenten-Unfallversicherung (bei der Allgemeinen Versicherungs-Aktiengesellschaft in Bern): A: Erwachsenen-Versicherung (1 Person) Fr. 3500.— bei Todesfall; Fr. 5000.— bei bleibender Invalidität; Fr. 2.— Taggeld für vorübergehende Arbeitsunfähigkeit von 8 Tagen nach dem Unfall an, längstens während 25 Tagen pro Unfall. —



B: Erwachsenen-Versicherung für 2 Personen, pro Person wie oben. C: Kinderversicherung (Versicherungssummen pro Kind) Fr. 1000.— für den Fall des Todes; Fr. 5000.— für den Fall bleibender Invalidität; Fr. 2.— Taggeld für Heilungskosten vom ersten Tag nach dem Unfall an, längstens während 100 Tagen pro Unfall. —
Kombination 1 Pers. 2 Pers. 1 Kind 2 Kinder 3 Kinder 4 u. m
1 Jahr: Fr. 18.— 21.— 16.40 20.— 23.20 26.40
1/2 Jahr: Fr. 9.— 10.50 8.20 10.— 11.60 13.20
1/4 Jahr: Fr. 4.50 5.25 4.10 5.— 5.80 6.60
Kombinationen für mehrere Personen auf Wunsch.
— **Inseratenpacht:** Schweizer Annoncen A.-G., Bern —

Das ist Krieg

Wo entfesselte Gewalten
Gierig töten um den Sieg,
Wo sich Wahn und Macht entfalten
Unter Völkern . . . das ist Krieg!

Bomben, Minen und Granaten
Hat der Mensch sich ausgedacht,
Und es stürmen die Soldaten
Auf Befehl sich in die Schlacht.

Schmach, Verzweiflung und Erbarmen
Ruft aus dieser Nacht empor,
Wo die Dürft'gen und die Armen
Armer sind noch als zuvor.

Elend schreit aus dunklen Gassen,
Aus Ruinen, kalt und feucht,
Wo das Kind sich überlassen,
Keine Mutter hat vielleicht.

Und dann wieder, die dort kauert
In zerschliff'nem Arbeitskleid,
Die um ihre Söhne trauert,
Ihren Mann, in Gram und Leid.

Sterbensranke Menschen stöhnen
Schuldlos weh in ihrem Blut;
Tausend Schmerzen übertönen
Kriegsgeschrei und Todesmut.

Leiber liegen auf den Betten
Der Schlachtfelder, schwarz und tot,
Krüppel aus den Lazaretten
Humpeln in das Morgenrot!

Kein Verbrechen, keine Schande
Und kein Fluch kann größer sein,
Als der Krieg mit seinem Brande,
Seinem Wahn, der Krieg allein!

Hunger, Not und Tod und Klage,
Niedergang und Haß und Lüg'
Ueberschatten un're Tage:
Wahrlich Brüder . . . Das ist Krieg!

Martin Gerber